

## 1. Elternbrief - Schuljahr 2019/2020

Liebe Eltern!



Schulleiter  
Mag. Gerhard Hackl

### HLUW im 30. Jahr!

Seit 1990 ist unsere Schule nun im Bereich der Umweltbildung für junge Menschen aktiv – sehr erfolgreich. Viele Absolventinnen und Absolventen sind mittlerweile in gehobenen Positionen in Unternehmen oder bei Behörden und gestalten dort die Organisation mit. Die Betriebe und die Familien sind wichtige Multiplikatoren. Insgesamt bewegen wir so im Bereich der Nachhaltigkeit sehr viel. In der Richtung werden wir auch weiterarbeiten. Die Qualität unserer Ausbildung kann sich sehen lassen.



Elternvereinsobmann  
DI Georg Strasser

Wir haben in diesem Jahr durch externe Auszeichnungen von Diplomarbeiten unserer Schülerinnen einen unglaublichen Beweis für die Qualität unserer Arbeit bekommen. Die Arbeit von Hannah Schatz und Yasemin Gedik wurde national und danach auch mehrmals international ausgezeichnet und ist für nächstes Jahr erneut im Ausland nominiert. Die Arbeit von Julia Siegel wurde als beste Diplomarbeit und vorwissenschaftliche Arbeit im Land Niederösterreich geehrt. Es ist das Schönste für eine Schule, wenn Schülerinnen

und Schüler so über sich hinauswachsen. Dies zeigt, dass hier bei uns qualitative Unterrichtsarbeit und auch qualitative Betreuung von Diplomarbeiten erfolgen. Dafür möchten wir allen Lehrpersonen und auch den engagierten Schülerinnen und Schülern und natürlich auch Ihnen, liebe Eltern, die sie Ihre Kinder auf dem Weg unterstützen, danken.

Besondere Leistungen werden ausgezeichnet, darum ist es wichtig, dass Leistung auch hochgehalten wird. Wir fördern hier Talente auf einer breiten Basis. Mehr Individualisierung kann man eigentlich nicht bieten. Wir zeigen verschiedene Wege für ein späteres Berufsleben auf und geben damit den Absolventinnen und Absolventen die Sicherheit, dass sie in verschiedenen Bereichen tätig sein können und auch bei Jobwechsel, in andere Bereiche gute Chancen haben. Man sagt heute den jungen Menschen vielerorts, dass sie lebenslang lernen und viele verschiedene Jobs annehmen müssen. Nun, wenn die Entwicklung so ist, dann muss man in der Bildung darauf reagieren. Wir bilden die Jugend im Bereich der Naturwissenschaften, der Wirtschaft und in der Allgemeinbildung. Die Breite der Berufsbilder ist wohl bei kaum einer anderen Schule so gegeben wie bei uns.

Im aktuellen Schuljahr sind unsere Förderprogramme angelaufen. Wir bieten jetzt schon im 1. Jahrgang Förderkurse an. Es war immer mit dem Elternverein abgesprochen, dass wir hier die Schülerinnen und Schüler, welche Bedarf haben, zur Teilnahme verpflichten können, um hier maximalen Erfolg zu haben. Die drei ersten Jahrgänge haben sich gut in der Schulgemeinschaft eingelebt. Man merkt sehr deutlich, dass sie gerne zu uns in die Schule kommen.

Fortsetzung auf Seite 2

HLUW®  
Gesunde Lebensqualität

... Weil man andere kennen lernen muss,  
um sich selbst zu kennen!

### Elternverein, Sprechtag Seite 2



### Wissenschaftspreis Seite 4



### Pressearbeit - HLUW Seite 8

Zweiter Informationstag  
Tag der offenen Tür

Samstag, 11. Jänner 2020

9.00 bis 16.00 Uhr

# Umwelt erforschen. HLUW Yspertal!



**HLUW<sup>®</sup>**  
YSPERTAL



Es liegt nun wieder eine prüfungsintensive Zeit vor uns, die so wie jedes Jahr alle Beteiligten an die Grenzen bringt. So wie es später im Berufsleben zu manchen Zeiten eben auch der Fall ist.

## Einladung zum Elternsprechtag und zur Jahreshauptversammlung unseres Elternvereins

Am Freitag, 29. November ab 15.00 Uhr haben wir auch heuer wieder diese Termine zusammengelegt. Der Elternsprechtag startet um 15.00 Uhr und endet um 18.00 Uhr. Die Jahreshauptversammlung findet ab 15.00 Uhr im Internat (Jugendzentrum) statt. Ab 18.30 Uhr gibt es in der Aula einen Elternabend zur Thematik „Suchtprävention“ für alle Interessierten.

Wir wünschen uns allen viel Erfolg in den nächsten Wochen und Monaten!

Mit besten Grüßen!

*Mag. Gerhard Hackl, Schulleiter  
und*

*DI Georg Strasser, Obmann des Elternvereins*

## Elternverein Jahreshauptversammlung

*Um Ihre Teilnahme  
wird gebeten!*

## Elternabend „Suchtprävention“

**Freitag, 29. Nov. 2019**

**Beginn: 18.30 Uhr  
in der Aula der Schule!**

# Organisatorisches für die Eltern Elternsprechtag und Jahreshauptversammlung

## Erster Elternsprechtag

**Freitag, 29. Nov. 2019**

**Beginn: 15.00 Uhr  
Ende: 18.00 Uhr**

## SGA - Tage 2019/2020

**Schulautonome freie Tage  
der HLUW - 2019/2020**

**Donnerstag, 31. Oktober 2019**

**Montag, 4. November 2019**

**Dienstag, 5. November 2019**

**Mittwoch, 15. April 2020**

**(Anreisetag nach Ostern)**

**Freitag, 22. Mai 2020**

## Elternverein der HLUW Yspertal

**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

**Freitag, 29. November 2019**

**15.00 bis 15.50 Uhr im Jugendzentrum**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht Obmann
3. Bericht Schulleiter
4. Kassabericht
5. Beschluss aktueller Projekte
6. Anfragen und Diskussion

**Um Ihre Teilnahme wird gebeten!**

gez. Obmann NR DI Georg Strasser

**[www.hluwyspertal.ac.at](http://www.hluwyspertal.ac.at)  
[facebook.com/HLUWYspertal](https://facebook.com/HLUWYspertal)**



# Erste und einzige Schule in Österreich für Nachhaltiges Wirtschaften

**HLUW®**  
YSPERTAL   
Stift Zwettl

## Wir erobern die Welt – HLUW Yspertal!

Pressearbeit

Wissenschaftlich TOP präsentiert sich die HLUW Yspertal.

Mit Hilfe einer herausragenden Leistung beginnt für Yasemin Gedik und Hannah Schatz die Reise über das beschauliche Yspertal nach China und Bulgarien.



Yasemin Gedik und Hannah Schatz konnten durch ihr Projekt und ihre Präsentation die Jury überzeugen und wurden ausgewählt, Österreich beim Adolescents Science & Technology Innovation Contest 2019 in China sowie beim European Union Contest for Young Scientists 2019 in Bulgarien zu vertreten.

(vlnr) SC Mag. Klemens Riegler-Picker (BMBWF), SC Mag. Florian Frauscher (BMDW), Dr. Elisabeth Stiller-Erdresser (AtoS IT Solutions GmbH), Dr. Angelika Pfeifer (HLUW Yspertal), Hannah Schatz (HLUW Yspertal), Yasemin Gedik (HLUW Yspertal), Dipl.-Ing. Bernhard Sagmeister (aws)

Foto: VOGUS

Yspertal, Stift Zwettl – Die Untersuchung des Vorkommens sowie des Abbaus von Mikroplastik in der Ybbs wählte Yasemin Gedik mit ihrer Kollegin Hannah Schatz als Thema für ihre Diplomarbeit an der HLUW Yspertal. In Zusammenarbeit mit der Firma TCKT Wels (Transfercenter für Kunststofftechnik), der Kläranlage Amstetten und viel persönlichem Engagement kamen sie zu interessanten Ergebnissen – die Mikroplastikbelastung der Ybbs ist sehr gering, die Abbaubarkeit in Kläranlagen ist nicht gegeben, wobei sich PET (Kunststoff der Trinkflaschen) besser abbaut als Biokunststoffe. Dafür entwickelten sie eine passende Filtereinheit sowie geeignete Analysemethoden zur Identifikation und Bestimmung des Abbauverhaltens von Mikroplastik.

### Sieg im Bundesfinale

Angespornt durch die interessanten Ergebnisse, sowie die positiven Erfahrungen im Laufe der Diplomarbeit, nahmen sie beim Wettbewerb „Jugend Innovativ“ teil. Bei diesem Wettbewerb werden Spitzenleistungen junger Talente ins Rampenlicht gerückt und die innovativsten Leistungen ausgezeichnet. Yasemin und Hannah konnten sich dabei gegen 438 Projekte durchsetzen und in der Kategorie „Science“ den ersten Preis gewinnen. Neben einem 2.000 Euro Geldpreis wurden die Schülerinnen auch ausgewählt, Österreich beim China Adolescents Science & Technology Innovation Contest 2019 (CASTC) in China sowie beim European Union Contest for Young Scientists 2019 in Bulgarien zu vertreten.

### Zweiter Platz in China

Am chinesischen Wettbewerb nahmen mehr als 400 junge

chinesische Wissenschaftler und 224 internationale Teilnehmer aus 52 Ländern teil. Die Schülerinnen konnten bei den internationalen Projekten in der Kategorie „Environmental Science and Engineering“ den zweiten Platz belegen.

### „Special Donated Prizes“ in Bulgarien

Der 31. European Union Contest for Young Scientists (EUCYS) fand 2019 in Sofia, Bulgarien statt.

155 Nachwuchsforscherinnen und Nachwuchsforscher aus 39 Ländern nahmen mit 100 Projekten am Wettbewerb teil. Die Schülerinnen erhielten einen der begehrten „Special Donated Prizes“ den „PepsiCo Prize“. Mit dieser Auszeichnung ist ein Besuch des Beaumont Park R&D Centre im UK und ein Preisgeld von 2.000 Euro verbunden.

### Wettbewerb mit dem nötigen Mut begeben

„Derartige Wettbewerbe, national wie auch international, geben Jugendlichen die Chance, soziale Kompetenzen und internationale Erfahrungen zu erwerben. Außerhalb der Schule erfahren sie Zuspriech, eine Wertschätzung der Leistungsbereitschaft und lernen den Spaß am Wettbewerb kennen“, meint die Betreuerin der Diplomarbeit Dr. Angelika Pfeifer. „Für uns war es von Anfang an eine spannende Erfahrung, wobei wir an unsere Grenzen gingen und Leistungen brachten, die wir uns vorher nicht zugetraut hätten. Sich innerhalb Österreichs zu vergleichen war für uns Spaß und eine Herausforderung, sich aber mit den Besten weltweit zu messen erfordert Mut, viel Selbstvertrauen und eine große Portion Lockerheit. Wir konnten unschätzbare Erfahrungen machen und Freunde aus aller Welt mit ähnlichen Interessen gewinnen.“ berichtet Yasemin.

Bericht: Angelika Pfeifer, Markus Ledl

## Maturantin forschte im Regenwald von Ecuador

Julia Siegel maturierte im Juni 2019 an der Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft in Yspertal und erhielt für ihre Diplomarbeit den Niederösterreichischen Wissenschaftlitzukunft Preis 2019 in der Kategorie „Vorwissenschaftliche Arbeiten bzw. Diplomarbeiten von MaturantInnen“.

St. Pölten, Yspertal, Stift Zwettl – Julia Siegel verbrachte zwei Monate an der Forschungsstation San Francisco im Bergregenwald in der Provinz Zamora im Süden von Ecuador und nahm dort Blatt- und Bodenproben, um einen möglichen Einfluss von Nährstoffen auf dieses Ökosystem zu untersuchen. Die Vermutung war, dass Industrie und Bergbau und die von ihnen verursachten Luftverschmutzungen mit Stickstoff- und Phosphorverbindungen Einfluss auf das Wachstum des tropischen Regenwaldes haben könnten.

### Praktische Fachkompetenz ermöglicht diese Forschungsarbeit

In Kooperation mit der Universität Göttingen/Deutschland untersuchte Julia Siegel mit dem an der HLUW Yspertal erworbenen Können in der Umweltanalytik die gesammelten Proben auf den Gehalt an verschiedenen Nährstoffen sowie auf die Blattfestigkeit. Ergebnis ihrer Untersuchung war, dass die Biodiversität im tropischen Regenwald durch Nährstoffeinträge aus der Luft erheblich gestört wird. Einige Pflanzenarten könnten verschwinden oder krankhafte Formen annehmen. Andere werden unverhältnismäßig gefördert. Sie folgerte daraus, dass wir Europäer nicht nur die Pflicht haben, das Abholzen des Regenwaldes, sondern auch die Entwicklung umweltschädigender Industrieprozesse in Südamerika zu unterbinden.



### Widmung der Schule – HLUW Yspertal

Julia Siegel erhielt für ihre Diplomarbeit den Wissenschaftlitzukunft - Preis des Landes Niederösterreich, der ihr von der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Rahmen der Wissenschaftsgala am 9. Oktober 2019 auf Schloss Grafenegg übergeben wurde. Julia Siegel bedankte sich bei der HLUW Yspertal für die umfassende und nachhaltige Ausbildung, die ihr diesen Erfolg ermöglichte, und widmete diesen Preis ihrer



Die Absolventin der HLUW Yspertal, Julia Siegel wurde mit dem Wissenschaftlitzukunft Preis 2019 für ihre Forschungsarbeiten ausgezeichnet. Julia im Gespräch mit Barbara Stöckl bei der Wissenschaftsgala in Grafenegg

Foto: Klaus Ranger

### Pressearbeit

Schule, damit viele junge Menschen angeregt werden, diese Ausbildung zu absolvieren. „Ich widme den Preis der Schule und vor allem den vielen Menschen und Lehrern, die in den letzten fünf Jahren, jeder auf seine ganz eigene Art und Weise, mein Leben bereichert und mir so auf der Suche nach meinem Weg geholfen haben. Der diesjährige Wissenschaftlitzukunft Preis hat das Querschnittsthema „Bewusstseinsbildung: Wissenschaftsvermittlung und Wissenschaftskommunikation“. Ich denke, dass unsere Schule genau diese Aspekte sehr gut verkörpert. Und in diesem Sinne auch weitaus bedeutsamer ist als meine Diplomarbeit, welche nur eine von vielen ist. Durch eine Ausbildung, die Wissenschaft mit Nachhaltigkeit verbindet und dabei ökonomische Aspekte nicht aus den Augen verliert, bekommen diese vielen jungen Menschen das Bewusstsein und Werkzeuge in die Hand, um eine lebenswerte Zukunft zu schaffen“, freut und bedankt sich Julia Siegel.



Bericht: Ledl  
Fotos: z.v.g.

## Unser Klima – Wir sind aktiv!

Pressearbeit

**Internationale Zusammenarbeit der Schülerinnen und Schüler der HLUW Yspertal auf wissenschaftlichem Niveau. Ziele sind der internationale Erfahrungsaustausch und der Vergleich der Lebensmittelqualität in Österreich und Südböhmen.**

Yspertal, Stift Zwettl – „Im Rahmen eines EU - geförderten INTERREG Projektes der Regionen Österreich und Südböhmen arbeiten die HLUW Yspertal und die SOSEP Veseli (Partnerschule der HLUW) über einen Zeitraum von drei Jahren in den Chemie- und Mikrobiologielaboratorien zusammen und unternehmen gemeinsame fachliche und kulturelle Exkursionen“, erklärt Schulleiter Mag. Gerhard Hackl.

### Erster gegenseitiger Austausch von Analysen

Vom 30. September bis 3. Oktober 2019 analysierten die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte beider Schulen in Yspertal Schwermetalle und Pestizide. Das Ziel des Projekts ist der gegenseitige Austausch von praxiserprobten Lehrinhalten und die Erlernung von Analysemethoden. Für diesen Zweck wurden in beiden Schulen neue Laborgeräte angeschafft. Die HLUW Yspertal stattete ihr umweltanalytisches, chemisches Labor mit einem hochmodernen Graphitrohr-Atomabsorptionspektrometer, einem Mikro-



Foto: HLUW Yspertal

**Grenzüberschreitende strategische Partnerschaft im Bereich der Lebensmittel- und Umweltanalytik - Zusammen mit ihrem tschechischen Projektpartner, der St vední odborná škola ekologická a potravinářská, Veselí nad Lužnicí (eine Partnerschule der HLUW) analysieren die Yspertaler Schülerinnen und Schüler Lebensmittel.**

**Projekt: "INTERREG V-AAT-CZATCZ200 - LAB Ysper-Veseli" auch in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule südliches Waldviertel**

Bericht: Ledl

Foto: HLUW Yspertal



**Neues Atomabsorptionsspektrometer für die HLUW Yspertal, eine Privatschule des Zisterzienserstiftes Zwettl. Modernste Labortechnik ermöglicht im praktischen Unterricht und bei Projektarbeiten eine zeitgemäße Berufsausbildung.**

**Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Schulleitung, Elternverein und der Schulerhalter freuen sich über die neue Investition in die HLUW - Labortechnik.**

(vlnr) Bgm. Veronika Schroll, DI Leopold Mang, DI Maximilian Hocheneder, Abt Johannes vom Schulerhalter dem Zisterzienserstift Zwettl, Markus Bollwein, Jasmin Schalli, Schulleiter Mag. Gerhard Hackl, Elternvereinsobmann NABg. DI Georg Strasser und Mag. Christoph Zauner

## Praktikum in der EU ist sehr beliebt!

Pressearbeit

Das Projekt „Erasmus+“ der Europäischen Union ist an der HLUW Yspertal tief verwurzelt. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler absolvierten über dieses Programm ihr Pflichtpraktikum im europäischen Ausland.



Yspertal, Stift Zwettl – Mit dem durch die „Große Praxis“ verspäteten Schulbeginn für die 4. Jahrgänge kamen auch zahlreiche Schülerinnen und Schüler wieder an die HLUW zurück, die Teile oder ihr gesamtes Praktikum im Ausland absolvieren durften. Sie wurden von Abt Johannes, Schulerhalter der HLUW des Zisterzienserstiftes Zwettl, und von Schulleiter Mag. Gerhard Hackl begrüßt. „Es freut mich sehr, dass wir an unserer Privatschule, für unsere Umwelt so engagierte junge Botschafterinnen und Botschafter haben, die in der EU und auch über diese hinaus, so erfolgreich sind“, zeigt sich Abt Johannes dankbar.

### Erasmus+ unterstützt interessierte Jugendliche

Durch das EU Programm Erasmus+ bekamen die Schüler eine finanzielle Unterstützung, ohne die für einige diese Auslandserfahrungen nicht möglich gewesen wären. Dieses Jahr wurden Praktika in Deutschland, Dänemark, Frankreich, Irland, Norwegen, Schweden sowie in den Niederlanden absolviert. Drei Professoren der Schule konnten sich im Sommer bei Praxisbesichtigungen vor Ort ein Bild von der

Qualität der Praxisstellen und der geleisteten Arbeiten machen. Unisono wurde die hohe Qualität der Arbeit unserer Praktikanten aus dem Yspertal gelobt. Diese tiefgehende praxisbezogene fachliche Ausbildung ist in den meisten anderen europäischen Ländern nicht bekannt, da es dort keine berufsbildenden höheren Schulen gibt. Umgekehrt war es auch schön zu beobachten, wie herzlich die Schülerinnen und Schüler aus Österreich aufgenommen wurden.

### „Erasmusday“ im Rahmen des Maturaballs der HLUW

Im Rahmen des diesjährigen Maturaballs feierte die HLUW Yspertal den Erasmusday. Europaweit wurde das Erfolgsprogramm „Erasmus+“ in verschiedenen Events und Darbietungen präsentiert. An der HLUW Yspertal stand das Ballcafe ebenfalls ganz im Zeichen des Erasmusdays. EU-Deko fand man im gesamten Bereich des Balls. Die Ballgäste wurden über das jahrelange erfolgreiche Erasmus+ - Programm an der HLUW Yspertal informiert. Außerdem konnten mittels eines Glücksrads Fragen beantwortet und somit EU-Goodies von der Nationalagentur gewonnen werden. Im Beisein der Ehrengäste konnten die Koordinatoren der HLUW eine Europatorte anschneiden. Alle anwesenden Auslandspraktikantinnen und -praktikanten erhielten ein Glas Sekt und ein Stück von der EU-Torte.

Abt Johannes (Mitte) vom Schulerhalter der HLUW Yspertal und Schulleiter Mag. Gerhard Hackl (rechts) begrüßten die Schülerinnen und Schüler, die über das EU Programm „Erasmus+“ eine Praktikumsstelle im Ausland bekommen hatten. Mag. Christoph Zauner (links) und Mag. Christine Haselmeyer (2.v.r.) betreuen dieses Programm an der unikatnen Schule in Yspertal sehr erfolgreich.

Fotos: HLUW

Bericht: Christine Haselmeyer, Christoph Zauner



vielfältig, lebendig,  
modern & einzigartig





# Erste und einzige Schule in Österreich für Nachhaltiges Wirtschaften

**HLUW<sup>®</sup>**  
YSPERTAL



NAME	Tag, Unterrichtsstunde	Durchwahl
HACKL Gerhard Mag., Schulleiter	nach tel. Vereinbarung	
BERGER Helmut DI	Do, 5. Std.	36
BICHL Johannes DI	Di, 2. Std.	28
BÖHM Peter DI	Mi, 2. Std.	36
BREINHÖLDER Sonja Mag.	Do, 2. Std.	16
DERFLER Gerlinde Dipl. Päd.	Di, 5. Std.	17
ENENGL Andreas DI	Mo, 2. Std.	28
FRÜHBERGER Ewald Mag.	Do, 5. Std.	16
GÖLLES Erik Mag.	Do, 5. Std.	16
GORTAN Gunter Mag.	Do, 4. Std.	36
GRAMER Klaus DI	Mo, 3. Std.	17
HAIDER Anna-Sophie Mag.	Do, 3. Std.	28
HAHN Franz Dipl. Päd. Ing.	Do, 2. Std.	18
HASELMEYER Christine Mag.	Di, 4. Std.	16
HASELMEYER Manfred Mag.	Di, 6. Std.	16
HINTERSTEINER Josef DI	Di, 3. Std.	17
HOCHENEDER Maximilian DI	Do, 6. Std.	36
HOFMANN Michael Mag.	FR, 6. Std.	16
KARL Astrid Mag.	Di, 2. Std.	28
KÖCK Christian MMag.	Di, 4. Std.	16
KÖFINGER Adelheid Mag.	Di, 4. Std.	17
KRAUTINGER Gabriele Mag.	Do, 4. Std.	28
LAGLER Ernst Mag.	Do, 2. Std.	36 od. 16
LANDSTETTER Andreas Mag.	Di, 8. Std.	29
LASZLO Laszlo Mag.	nach tel. Vereinbarung	
LEDL Markus Dipl. Päd. Ing.	Di, 2. Std.	23
MANG Leopold DI	Do, 5. Std.	36
MAYER Christine Mag.	Di, 3. Std.	16
MAYR Eva-Maria Mag.	Di, 3. Std.	28
NEBAUER Heide-Maria Mag.	Mi, 4. Std.	28
PFEIFER Angelika DI Dr.	Do, 6. Std.	28
PIANCKH Beatrice Mag.	Do, 4. Std.	16
RAMSKOGLER Andreas Mag.	Fr, 4. Std.	16
REBER Andrea DI	Mi, 5. Std.	17
SCHARF Kurt Mag.	Di, 2. Std.	16
SCHMIDHALER Martina DI Dr.	Fr, 2. Std.	36
STADLER Barbara Mag.	Di, 4. Std.	28
TEUSCHL-REUTHNER Renate Dipl. Päd.	Mi, 6. Std.	16
TISCHLER Hartwig DI	Di, 3. Std.	36
TRAMBERGER Waltraud Dipl. SL	Fr, 3. Std.	16
TRÖTZMÜLLER Peter Mag.	Di, 4. Std.	12
URBAN Isabel Mag.	Do, 5. Std.	28
VOGT Gerd DI Dr.	Do, 2. Std.	36
WEHOFER Thomas DI	Mi, 4. Std.	36
WERNAD Edith Mag.	Fr, 7. Std.	16
WERNER Karin Mag.	Fr, 1. Std.	28
ZAUNER Christoph Mag.	Di, 3. Std.	36

**Sprechstunden - Schuljahr 2019/2020**

Telefonnummer der Schule / Internat: 07415 / 7249 - DW

## In unserer Schule ist was los! - Pressearbeit

Im Schnitt wird jede Woche per Presseausendung über unsere Aktivitäten und Aktionen informiert. Aktuelles und Rückblicke sowie die "TOP3" Pressemeldungen finden Sie unter:

<http://presse.hluwyspental.ac.at>



Foto: HLUW

Bischof Alois Schwarz zu Besuch an der unikaten katholischen Privatschule in Yspertal. Bischof Schwarz forderte die Jugend dazu auf, Mut zur Veränderung zu haben. Gleichzeitig appellierte er aber auch auf die Einhaltung der Werte unserer Kulturgesellschaft. LABg. Karl Moser (1.v.l.), Abt Johannes vom Stift Zwettl (2.v.l.), Bgm. Veronika Schroll (4.v.l.), Bischof Alois Schwarz (6.v.l.) und Schulleiter Mag. Gerhard Hackl (1.v.r.) mit der Schülersvertretung.



Foto: HLUW

Abt Johannes und Elternvereinsobmann, Bauernbundpräsident und NAbg. DI Georg Strasser konnten sich von der neu errichteten Calisthenicsanlage neben dem Privatinternat der HLUW Yspertal ein Bild machen. (vlnr) Schulsprecherin Katja Böhm, Leon Gabriel, Sportlehrer Mag. Michael Hofmann, NAbg. DI Georg Strasser, Abt Johannes vom Zisterzienserstift Zwettl, Bgm. Veronika Schroll (Yspertal), Leonhard Feichtinger und Schulleiter Mag. Gerhard Hackl.



Foto: HLUW

Interesse an Politik und Wirtschaft - Beim Besuch von Raiffeisen NÖ-Wien Präsident Mag. Erwin Hameseder an der HLUW Yspertal zeigten die Jugendlichen großes Interesse an nachhaltiger Wirtschaft und Politik. Raiffeisen NÖ-Wien Präsident Mag. Erwin Hameseder (5.v.l.), Schulleiter Mag. Gerhard Hackl (3.v.l) mit der Schülersvertretung der Privatschule des Zisterzienserstiftes Zwettl, der HLUW Yspertal, am unikaten Schulstandort in Yspertal.

Bericht: Ledl



Foto: HLUW

Zwei neu errichtete Beachvolleyballplätze wurden am Schulcampus im Yspertal feierlich eröffnet. Eine tolle Sporteinrichtung für alle Schülerinnen und Schüler am Schul- und Internatsstandort. (vlnr) Schulleiter der HLUW Mag. Gerhard Hackl, NMS Direktor Johann Zeilinger, Pfarrer Krzysztof Szklarski, Vizebgm. Franz Fichtinger, Bgm. Veronika Schroll, Zweiter Landtagspräsident Mag. Gerhard Karner, St. Oswalds Bgm. Rosemarie Kloimüller und Bildungsmanager Mag. Josef Hörndler.